

Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung bis 30.09.2017 telefonisch, per E-Mail oder über das Anmeldetool.

T +49 355 69 2066

E info@pantarhei-cottbus.de

I www.b-tu.de/pantarhei-cottbus/veranstaltungen/ankuendigung

Die Teilnahme am Workshop ist kostenfrei.

Hotelreservierung

Bei der Reservierung von Zimmern im Lindner Congress Hotel Cottbus gelten unter dem Stichwort „15. Cottbuser Leichtbauworkshop“ Sonderkonditionen.

Lindner Congress Hotel Cottbus
Berliner Platz
03046 Cottbus

T +49 355 366-0

E info.cottbus@lindner.de

F +49 355 366-999

I www.lindner.de

Veranstalter



Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus - Senftenberg



Panta Rhei gGmbH
Interdisziplinäres
Forschungszentrum
für Leichtbauwerkstoffe



VDMA
Ost

Partner des Workshops



NETZWERK
LEICHTBAU METALL
BRANDENBURG

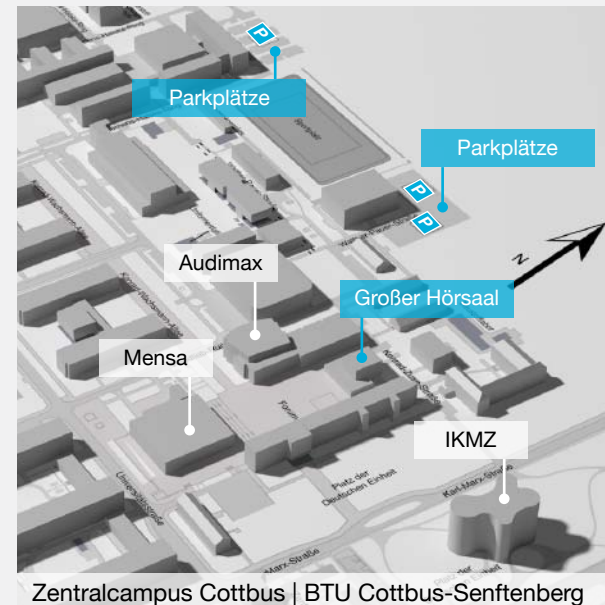
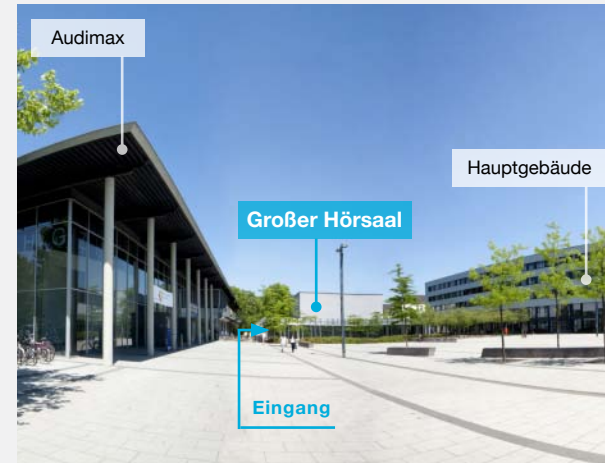
Wirtschaftsförderung
Brandenburg | WFBB

Veranstaltungsort

BTU Cottbus-Senftenberg

Großer Hörsaal (gegenüber der Mensa)

Konrad-Zuse-Straße 4
03046 Cottbus



Zentralcampus Cottbus | BTU Cottbus-Senftenberg

24.-25. Oktober 2017

an der Brandenburgischen Technischen
Universität Cottbus-Senftenberg

15. Cottbuser Leichtbauworkshop

Hybride Technologien für die Praxis

Werkstoffe
Fertigungsprozesse
Bauweisen



Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus - Senftenberg



Panta Rhei gGmbH
Interdisziplinäres
Forschungszentrum
für Leichtbauwerkstoffe



VDMA
Ost

Hybride Technologien für die Praxis

Der belastungsgerechte Leichtbau in Hybridbauweise führt im Maschinen- und Anlagenbau sowie in der Fahrzeugtechnik zur deutlichen Einsparung von Energie und Material. Von allen betrachteten Werkstoffgruppen bieten Metalle und faserverstärkte Kunststoffe ein sehr hohes Leichtbaupotenzial.

Die Umsetzung von leichten und extrem beanspruchten Hybridbauteilen ist gegenwärtig noch mit einem erheblichen Kosten- und Energieaufwand verbunden, wobei konventionelle Fertigungsprozesse oftmals an ihre Leistungsgrenzen stoßen. Hybride Bauweisen und Fertigungstechnologien rücken daher zunehmend auch branchenübergreifend in den Fokus der Entwicklung neuartiger Leichtbaulösungen.

Einen entscheidenden Beitrag zur Überwindung von bestehenden Prozessgrenzen können dabei robuste additive Fertigungsverfahren sowie fasergerechte Kunststoffverarbeitungstechnologien leisten. Mit ihnen lassen sich in kurzen Zykluszeiten hochintegrierte hybride Leichtbaukomponenten mit verbesserter Produkteigenschaften für die Praxis umsetzen.

- Welchen Entwicklungsstand haben hybride Prozesse, Maschinen und Produkte?
- Welche Produkteigenschaften lassen sich erzielen?
- Welche Potenziale besitzen hybride Produkte aus Metallen und faserverstärkten Kunststoffen?
- Welche Wechselwirkungen treten zwischen den Technologien auf?

Diese und weitere Fragestellungen zu hybriden Werkstoffen, Bauweisen und Prozessen werden im Rahmen des 15. Cottbuser Leichtbauworkshops behandelt.

Der diesjährige Workshop ist eine gemeinsame Veranstaltung des VDMA Ost e.V., Panta Rhei gGmbH und der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg, welche mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung Brandenburg und des Netzwerks Leichtbau Metall Brandenburg durchgeführt wird.

Gemeinsam laden wir Sie am 24.–25. Oktober 2017 herzlich nach Cottbus ein. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und rege Diskussionen zu einem hochaktuellen Themenfeld!

Dienstag, 24. Oktober

17:00 Uhr

Grußwort der Vizepräsidentin der BTU Cottbus-Senftenberg
Prof. Katrin Salchert

17:20 Uhr

Begrüßung durch den VDMA Ost e.V.
Reinhard Pätz

17:40 Uhr

Begrüßung durch die Geschäftsführung der Panta Rhei gGmbH
Prof. Markus Bambach

18:00 Uhr

Keynote „Smarte Geschäftsmodelle können Sie nicht kaufen!“
Prof. Steven Ney, HPI School of Design Thinking
Lars Zimmermann, kommunikationsoptimierer.de

18:45 Uhr

Buffet und Get Together

Mittwoch, 25. Oktober

8:30 Uhr

Registrierung

9:00 Uhr

Begrüßung durch die Geschäftsführung der Panta Rhei gGmbH
Prof. Vesselin Michailov

Fachvorträge

Moderation: *Carl-Ernst Forchert*
i-vector Innovationsmanagement GmbH

9:15 Uhr

Potenziale der Kombination additiver und umformender Fertigungsverfahren
Prof. Markus Bambach
Lehrstuhl Konstruktion und Fertigung

9:45 Uhr

Hybride Anlage zum Lichtbogen-Generieren und Fräsen
Georg Fischer
GEFERTEC GmbH

10:15 Uhr

Additive Fertigung mittels Plasma- und Laserauftragschweißen, Ansätze für eine hybride Prozessführung
Dr. Michael Schnick
OSCAR PLT GmbH

10:45 Uhr

Kaffeepause

11:15 Uhr

Hybride additive Fertigung
Prof. Henrich Schleifenbaum
Fraunhofer ILT

11:45 Uhr

Additive Fertigung im traditionell geprägten Mittelstand - Der Schmiede-SLM-Hybrid
Dr. Sven Donisi
Rosswag GmbH

12:15 Uhr

Mittagessen

13:15 Uhr

Hybride Bauweisen und Prozesse für die Praxis
Prof. Holger Seidlitz
Fachgebiet Leichtbau mit strukturierten Werkstoffen

13:45 Uhr

Bildung und Optimierung von Konstruktionsmerkmalen in Modulsystemen
Prof. Piotr Gendarz
TU Gleiwitz

14:15 Uhr

Kaffeepause

14:45 Uhr

Hybride Bauweisen in der Automobilen Großserie
Janina Rösch
BMW, Leichtbauzentrum Landshut

15:15 Uhr

Der Einfluss von Nanopartikeln und -technologien auf das Eigenschaftsbild von Faser-Kunststoff-Verbunden • The Role of Nano Particles and Nanotechnology for Lightweight Fiber Reinforced Composites
Prof. Mehmet Özgür Seydibeyoğlu
İzmir Kâtip Çelebi University

15:45 Uhr

Auslegung von RTM-Injektionsprozessen mittels numerischer Formfüllsimulation • Numerical filling simulation for Resin transfer moulding (RTM) components
Jaganath Thirunavukkarasu
Montanuniversität Leoben

16:15 Uhr

Schlusswort
Prof. Markus Bambach, Prof. Holger Seidlitz

Führung durch die Panta Rhei

17:00 Uhr

Ende des Workshops